

Protokoll der Jahreshauptversammlung der Kolpingsfamilie Xanten

Datum: 22. August 2025

Ort: Marienschule Xanten

Teilnehmerinnen und Teilnehmer: s. Anwesenheitsliste

Tagesordnung: s. Anlage 1

Versammlungsleiter: René Schneider

Protokoll: Michael Lammers

Beginn: 17.46 Uhr

Ende: 18.51 Uhr

TOP 1: Begrüßung

René Schneider begrüßt die versammelten Kolpingschwestern und -brüder. Er richtet seinen Dank an die Vorbereiter des Gottesdienstes, Tobias Schrörs und Matthias Heinrich.

Besonders begrüßt wird der Erste Bürger der Stadt Xanten, Kolpingbruder und Bürgermeister Thomas Görtz.

Namentlich begrüßt René Schneider auch Neumitglied Wilhelm Lohse und erwähnt die weiteren Neumitglieder Dörte Dreher-Peiss, Stephanie Gerlach, Claudia Schibgilla, Marie-Christin Ullenboom-Duscha.

Die diesjährigen Jubilare werden mit einer Urkunde und einem Geschenk geehrt. Der anwesende Johann Huysen wird für 40 Jahre Mitgliedschaft in der Kolpingsfamilie geehrt. Helmut Sommer konnte sogar die Urkunde für 70 Jahre Mitgliedschaft in Empfang nehmen. Nicht anwesend waren die Jubilare Kurt Doll (50 Jahre Mitgliedschaft) und Walter van Leyen (70 Jahre Mitgliedschaft).

Josef Hochstaffl ergreift das Wort und bedankt sich ausdrücklich für den Gottesdienst und hat auch noch ein weiteres Anliegen, dass unter TOP 9 behandelt werden soll.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung von 2024

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 16. August 2024 wird einstimmig genehmigt.

TOP 3: Jahresbericht des Vorstandes seit der letzten Jahreshauptversammlung 2024

René Schneider blickt auf die letzten 12 Monate in der Kolpingsfamilie Xanten und erwähnt einige herausragende Elemente des Jahresprogramms.

- Die Bücherbörse am 14. September 2024, die wieder eine hohe dreistellige Summe an Ertrag eingebracht hat. Bei dieser Gelegenheit geht der Dank an Theo und Benedikt Geenen, in deren Räumlichkeiten die Sammlung der Bücher stattfindet.
- Am 26. Oktober 2024 hat eine Gruppe Kolpinger das Schuhmuseum in Kleve besucht und an einer eindrücklichen Führung teilgenommen.
- Am 8. Dezember 2024 wurde der Kolpinggedenktag erstmals mit einem gemeinsamen Frühstück und anschließendem gemeinsamen Besuch der Hl. Messe begangen. Auch in diesem Jahr soll dies wieder in diesem Format, das auf großen Zuspruch und positive Resonanz gestoßen ist, stattfinden.
- In der Fastenzeit 2025 fand die Musikalische Domführung mit Matthias Zangerle und Tobias Schrörs statt, die viele neue Einblicke und Erkenntnisse zum Dom brachte.
- Der traditionelle Friedensgang nach Birten und die Maiandacht in der Fürstenbergkapelle wurde ebenfalls wieder gut besucht.
- Die geplante gemeinsame Fahrt zum Kolping-Jubiläum nach Köln ist mangels Anmeldungen (es gab 2) nicht zustande gekommen.
- So wie im letzten Jahr findet auch in diesem in der Saison von Mai bis Oktober am 1. Samstag im Monat das Boule-Spiel am Plaza del Mar statt.
- Am 21. Februar 2025 fand die Halt Pölje Sitzung im ausverkauften Schützenhaus statt. Auch in diesem Jahr war die Veranstaltung wieder ein voller Erfolg.

Kassiererin Michaela Niemeier stellt den Kassenbericht vor. Am Ende des Geschäftsjahres steht ein Gewinn von rund 5.700 Euro. Eine Zuweisung aus der Einwohnerpauschale der Stadt Xanten trägt in nicht unerheblichem Maße zu diesem Überschuss bei. Das Gesamtvermögen beläuft sich auf gut 43.000 Euro. Ein Polster, das für das anstehende Jubiläum in 2028 (vgl. TOP 8) notwendig ist.

Michaela Niemeier erwähnt offene Forderungen über knapp 409 Euro aus nicht gezahlten Beiträgen. Auf die Frage aus der Versammlung, was der Vorstand tue, betont René Schneider, dass der Vorstand bei jedem einzelnen Fall nachhake, um die ausstehenden Beträge einzutreiben.

Die Frage aus der Versammlung nach der Mitgliederzahl wird mit 176 beantwortet.

TOP 4: Bericht der Kassenprüfer über das Jahr 2024

Ute Heinrich berichtet von der Kassenprüfung am 12. August 2025 gemeinsam mit Marianne Mäteling. Die Belege wurden stichprobenartig geprüft und keinerlei Beanstandungen festgestellt. Sie bescheinigt eine vorbildliche Kassenführung.

TOP 5: Entlastung des Vorstandes für 2024

Kassenprüferin Ute Heinrich stellt den Antrag an die Versammlung, die Kassiererin sowie den gesamten Vorstand für das Jahr 2024 zu entlasten. Dem Antrag wird einstimmig stattgegeben.

Vor den Wahlen bedankt sich René bei der nicht für eine weitere Amtszeit kandidierenden Sarah Bosch für ihre 20-jährige Vorstandsarbeit mit einem Geschenk und einem Blumenstrauß.

TOP 6: Wahlen

TOP 6.1: Wahl eines Beisitzers / einer Beisitzerin

Der Vorstand schlägt den bisherigen Amtsinhaber Matthias Heinrich vor. Aus der Versammlung kommen keine weiteren Vorschläge. Die geheime Wahl erbringt folgendes Ergebnis: 47 abgegebene Stimmen, 46 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung. Matthias Heinrich erklärt, dass er die Wahl annimmt.

TOP 6.2: Wahl eines Kassenprüfers / einer Kassenprüferin

Der Vorstand schlägt als Ersatz für die turnusgemäß ausscheidende Marianne Mäteling Sarah Bosch für die nächsten 2 Jahre vor. Aus der Versammlung kommen keine weiteren Vorschläge. Die geheime Wahl erbringt folgendes Ergebnis: 47 abgegebene Stimmen, 43 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen. Sarah Bosch erklärt, dass sie die Wahl annimmt.

TOP 7: Planungen 2025 / 2026

René Schneider stellt die Planungen für die kommenden Monate vor. Er verweist dazu auch auf das fortgeschriebene Programm, das auf der Homepage veröffentlicht und ja auch verschickt wird.

Die laufende Boule-Saison endet mit den beiden September- und Oktober-Terminen. Für die Bücherbörse werden am 13. September zwischen 10 und 12 Uhr in den Räumlichkeiten der Fa. Geenen sehr gut erhaltene Bücher gesammelt. Der Verkauf findet dann am Samstag, 27. September 2025, ab 10 Uhr im Kreuzgang des Domes statt – Ende ist um 13 Uhr.

Am 2. November ab 14 Uhr soll es etwas Neues geben – ein Erzähl-Café. René stellt kurz vor, was das ist und wie das sein soll. In gemütlicher Runde sollen Kolpinger von Ihren Erlebnissen mit Kolping berichten. Dies wird aufgenommen und in eine Chronik zum 150. Jubiläum der KF-Xanten verarbeitet werden. „Oral History“ leistet so einen Beitrag, die Geschichte von Kolping Xanten wach zu halten.

Am 8. November ist ein Besuch mit Führung im Geldmuseum in Wardt geplant.

Den Kolping-Gedenktag wollen wir am 7. Dezember so wie im letzten Jahr begehen: Mit einem gemeinsamen Frühstück in der Marienschule und dem anschließenden Besuch der Hl. Messe im Dom.

Auch die beliebte Karnevalssitzung Halt Pölje findet in dieser Session wieder statt. Am 6. Februar 2026 beginnt um 19.11 Uhr die Veranstaltung im Schützenhaus auf dem Fürstenberg.

Ein Wohltäter aus unseren Reihen, der nicht genannt werden will, möchte eine Fahrt zur Abtei Königsmünster nach Meschede und zum Möhnesee sponsern. Diese soll bereits im Oktober stattfinden. Wenn sich 30-40 Personen finden, die mitfahren und einen Kostenbeitrag von 20 Euro leisten, ist die Fahrt finanziert. Eine Liste, in die sich ernsthaft Interessierte eintragen können, zeigt, dass von den Anwesenden 26 mitfahren möchten.

Aus der Versammlung kommt die Frage nach Veranstaltungen zu religiöser Bildung und politischen Themen. Dass derartige Veranstaltungen im letzten Jahr nicht stattgefunden haben, wird als vertane Chance betrachtet.

TOP 8: Jubiläum der Kolpingsfamilie Xanten 2028

Im Jahr 2028 begeht die Kolpingsfamilie ihr 150. Jubiläum. Als ein Element zum Jubeljahr soll das Erzählcafé zur Ergänzung der Chronik in regelmäßigen Abständen stattfinden.

Bürgermeister Görtz weist darauf hin, dass ja auch die Stadt Xanten in dem Jahr ein Jubiläum feiert, es jährt sich zum 800. Mal die Verleihung der Stadturkunde an Xanten. Ulla Steltner

erklärt dazu, dass mehrere Vorstandsmitglieder auf einer Informationsveranstaltung der Stadt zu diesem Thema anwesend waren und der Vorstand die Absicht hat, die eigenen Jubel-Feierlichkeiten in diesen Rahmen zu integrieren. Thomas Görtz weist darauf hin, dass dies ausdrücklich gewollt und erwünscht ist und die örtlichen Vereine und Verbände Gelegenheit bekommen sollen, sich in diesem Umfeld zu präsentieren.

Theo Sebus schlägt vor, sich mit dem Verband in Köln in Verbindung zu setzen, um z.B. das Umweltmobil und das Flüchtlingsmobil nach Xanten zu holen. Die KF Emsdetten bietet zudem eine Kugelbahn zum Spielen für Kinder an, die sich in Köln wohl großer Beliebtheit erfreut habe.

TOP 9: Verschiedenes

René Schneider führt aus, dass es die Kandidatur eines Kolpingmitglieds bei der Kommunalwahl 2025 für die AfD gibt und dass der Vorstand das Mitglied um Stellungnahme gebeten hat. Der Bundesvorstand wird im November einen Unvereinbarkeitsbeschluss für die gleichzeitige Mitgliedschaft bei AfD und Kolping in die Bundesversammlung einbringen. Die AfD vertritt Auffassungen, die dem Leitbild der Kolpingsfamilie diametral gegenüberstehen und nicht miteinander vereinbar sind.

Josef Hochstaffl berichtet, dass er mit seinem Kollegen Klaus Honermann eine Stellungnahme für die Homepage der Propsteigemeinde vorbereitet, in der es um das Lebensrecht des Ungeborenen und Konflikte der Schwangeren gehen soll. Josef Hochstaffl möchte das Thema auch gerne in einer Veranstaltung der Kolpingsfamilie vorstellen und stellt sich als Moderator gemeinsam mit Klaus Honermann zur Verfügung. Der Vorstand wird einen Termin abstimmen.

Aus der Versammlung kommt die Frage nach einer Fahrradtour, die ja wohl mehrere Jahre nicht stattgefunden habe. Franz Steeger weist darauf hin, dass er für Pfingstmontag eine Tour vorbereitet und Angeboten habe, für die sich allerdings außerhalb der Familie Steeger niemand interessiert habe. Der Vorstand hat daraus den Schluss gezogen, dass kein Interesse mehr an einer solchen Veranstaltung besteht.

Kritik aus der Versammlung, dass zu spät auf die Fahrt zum Kolping-Jubiläum nach Köln verwiesen wurde, weist der Vorstand entschieden zurück. Ulla Steltner hat mehrfach mit dem Organisationsbüro telefoniert im Bemühen, Möglichkeiten zu finden, dass auch Menschen mit Beeinträchtigung an der Fahrt teilnehmen können. Dies stellte sich jedoch als äußerst schwierig

dar, da keine Parkplätze in unmittelbarer Nähe zum Veranstaltungsort vorhanden waren, noch Lade-Möglichkeiten für einen Elektro-Rollstuhl. Matthias Heinrich erwähnt zudem, dass man sich bei Fragen oder Unstimmigkeiten unmittelbar an den Vorstand wenden solle und nicht bis zur nächsten Jahreshauptversammlung wartet.

Tobias Schrörs verweist auf die Wallfahrt nach Kevelaer am 1. Mai und verbindet dies mit einer herzlichen Einladung. Er regt an, dass vielleicht mehr Mitglieder mit dem Auto fahren könnten, was die Planungen und Vorbereitungen vereinfachen würde.

Die Versammlung schließt mit einem gemütlichen Beisammensein bei gekühlten Getränken und einer warmen Bratwurst.

Für das Protokoll: Michael Lammers

Versammlungsleiter: René Schneider